Gagschreiber*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Gagschreiber*innen denken sich Witze für Kabarett-, Radio- und TV-Shows sowie Zeitungen aus, die sich auf verschiedene gesellschaftliche Themen beziehen. Sie erhalten dabei von der zuständigen Redaktion ein Rahmenthema, für das sie oft innerhalb kurzer Zeit so genannte Gags (Witze) zielgruppengerecht und mundgerecht schreiben müssen. Gagschreiber*innen sind meist freiberuflich tätig und werden für ihre veröffentlichten Gags bezahlt, zum Teil erhalten sie auch ein Grundhonorar. Eine spezifische Ausbildung gibt es für diesen Beruf nicht. Gagschreiber*innen verfügen zum Beispiel über eine universitäre Ausbildung im Bereich Journalismus, Sprachkunst oder Schauspiel.

Ausbildung

Es gibt in Österreich keine geregelte Ausbildung für Gagschreiber*innen. Grundlage für den Beruf kann z. B. eine Ausbildung im Bereich Journalismus sein, ein Studium der Sprachkunst an der Universität für angewandte Kunst Wien oder auch eine Schauspielausbildung an den Universitäten der Künste, an Konservatorien für Musik und darstellende Kunst sowie an privaten Schauspielschulen.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Medienberichte über Internet, TV, Radio und Zeitungen verfolgen
- Informationen recherchieren und notieren
- Gags zielgruppengerecht, mundgerecht und in passender Länge schreiben
- Zusammenarbeit mit Auftraggeber*innen, Kabarettist*innen, Rundfunk-, TV- und Zeitungsredaktionen

Anforderungen

- Anwendung generativer KI und von KI-Assistenzsystemen
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Allgemeinbildung
- gute Beobachtungsgabe
- gute Deutschkenntnisse
- kaufmännisches Verständnis
- schriftliches Ausdrucksvermögen

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Einfühlungsvermögen
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geschichtsbewusstsein
- Konzentrationsfähigkeit
- Selbstmotivation
- Spontanität
- Zielstrebigkeit

- komplexes / vernetztes Denken
- Kreativität
- Organisationsfähigkeit

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft